



Untersuchung der Kirchen in den Landkreisen Donau-Ries, Günzburg und Lindau

Tagung der Koordinationsstelle Fledermausschutz Südbayern 14.03.2026

Ziel der Untersuchungen

- ▶ Aktualisierung des Datenstandes in den drei Landkreisen
- ▶ 310 Kirchen und Kapellen sollen in den Landkreisen DON, GZ & Li untersucht werden
- ▶ Kotproben für DNA Barcoding & geplante Pestiziduntersuchung (durch LfU & HSWT)
- ▶ Zielarten: Großes Mausohr (*Myotis myotis*), Graues Langohr (*Plecotus austriacus*), Breitflügelfledermaus (*Eptesicus serotinus*) und Brandtfledermaus (*Myotis brandtii*)
- ▶ Möglichst konkrete Zählungen / Ausflugszählungen bei Langohrbeständen

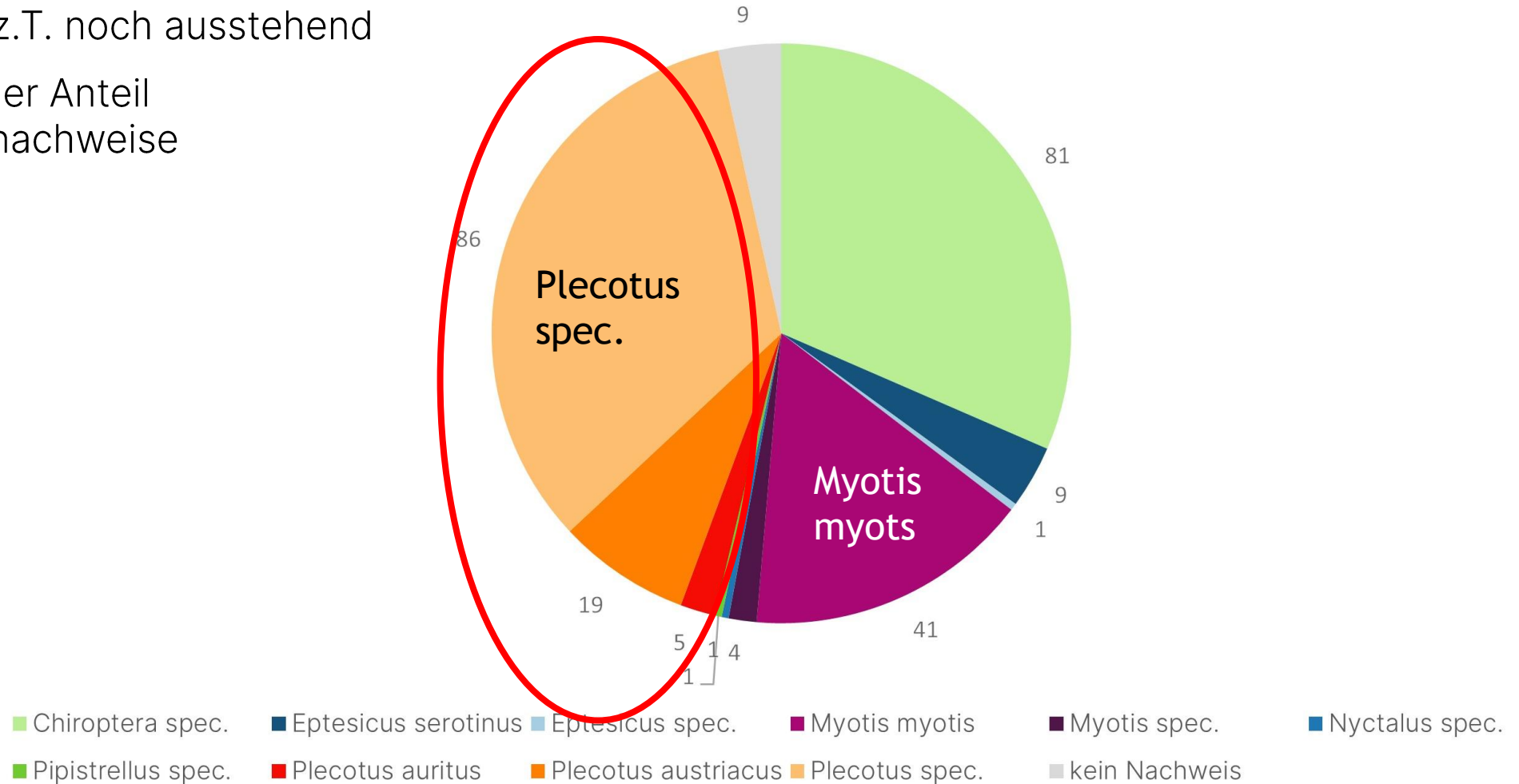
Ergebnisse Landkreis Donau-Ries

- ▶ Nur 9 / 130 Kirchen ohne Nachweis
- ▶ 121 Kirchen/Kapellen mit aktuellem/ehem. Nachweis
- ▶ Regelmäßig Tiere sichtbar
- ▶ 10x Breitflügelfledermaus
- ▶ 19x Graues Langohr
- ▶ Zahlreiche Wochenstuben Großes Mausohr
- ▶ Genetik z.T. noch ausstehend
- ▶ Ausflugskontrollen mit z.T. vielen Tieren

Ergebnisse Landkreis Donau-Ries

Artnachweise im Landkreis Donau-Ries

- Genetik z.T. noch ausstehend
- Sehr hoher Anteil Langohrnachweise

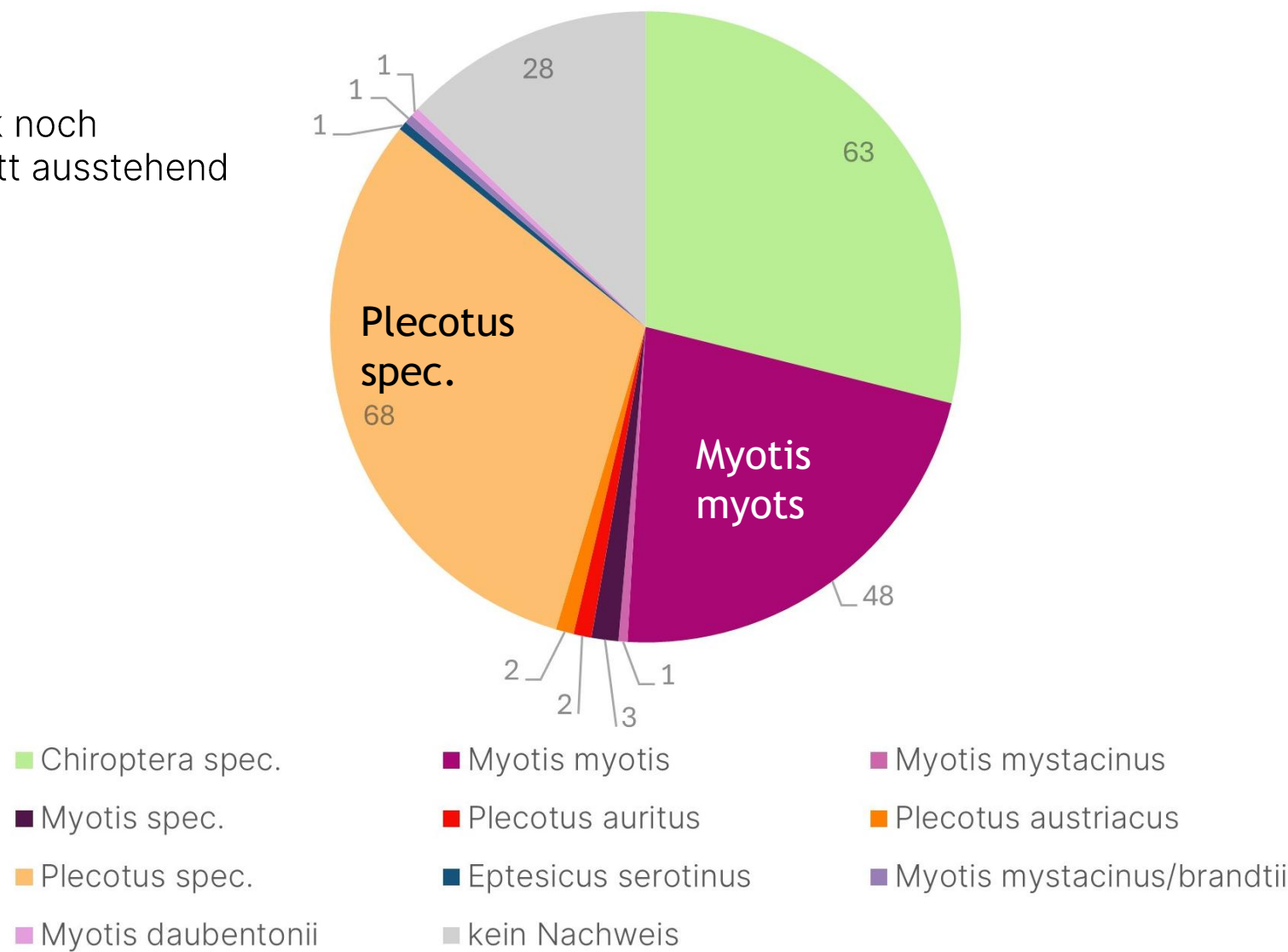


Ergebnisse Landkreis Günzburg

- ▶ Nur 20 / 130 Kirchen ohne Nachweis
- ▶ 110 Kirchen / Kapellen mit aktuellem Nachweis
- ▶ 43 % *Myotis myotis*
- ▶ 65 % *Plecotus spec.*
- ▶ Nur ein gesicherter Nachweis *Eptesicus serotinus*
- ▶ Genetik noch ausstehend

Ergebnisse Landkreis Günzburg

► Genetik noch
komplett ausstehend



Ergebnisse Landkreis Lindau

- ▶ Nur 13 von 51 Kirchen / Kapellen ohne Nachweis
- ▶ 38 Kirchen / Kapellen mit Nachweis
- ▶ 34 Kirchen und Kapellen 2024 zusätzlich ehrenamtlich erfasst (Dank an Prof. Gerhard Rauthe!)
- ▶ Keine Tiere sichtbar → Genetik oft notwendig
- ▶ Meist wenig Kot, lässt jeweils geringe Individuenzahl vermuten
- ▶ Kaum Tiere bei Ausflugskontrollen
- ▶ 20 Kirchen mit (gen. best.) Plecotus-Nachweisen
- ▶ Drei neue Arten im Landkreis:
 - ▶ Kleine Hufeisennase
 - ▶ Brandtfledermaus
 - ▶ Graues Langohr
 - ▶ Wimperfledermaus, Kleinabendsegler (Nachweis nicht 100% gesichert)

Ergebnisse Landkreis Lindau

Drei neue Arten im Landkreis direkt bedroht:

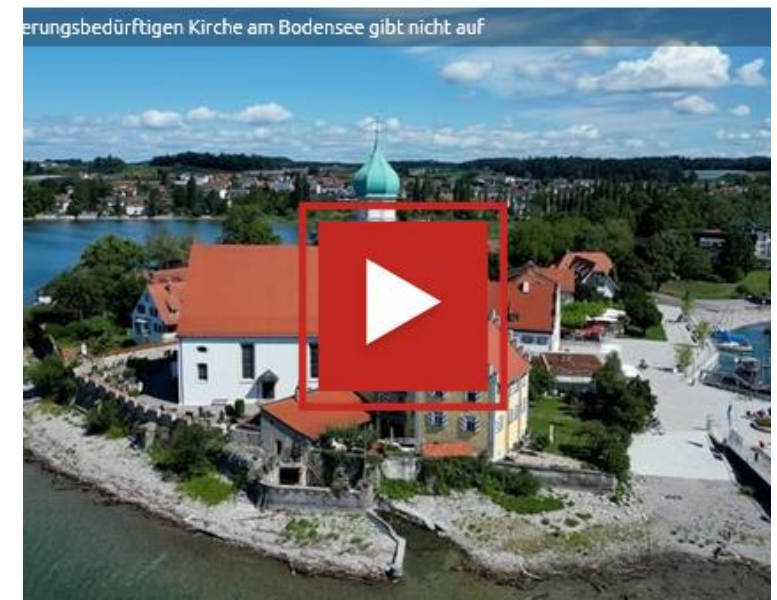
- ▶ Kleine Hufeisennase (laufende Sanierung)
- ▶ Brandtfledermaus (kurz vor Sanierung festgestellt)
- ▶ Graues Langohr (Sanierung anstehend)



[Startseite](#) > [Regional](#) > [Region Lindau](#) > [Wasserburg](#) > [Pfarrer gibt seine sanierungsbedürftige... Spendensammlung](#)

Pfarrer gibt seine sanierungsbedürftige Kirche am Bodensee nicht auf

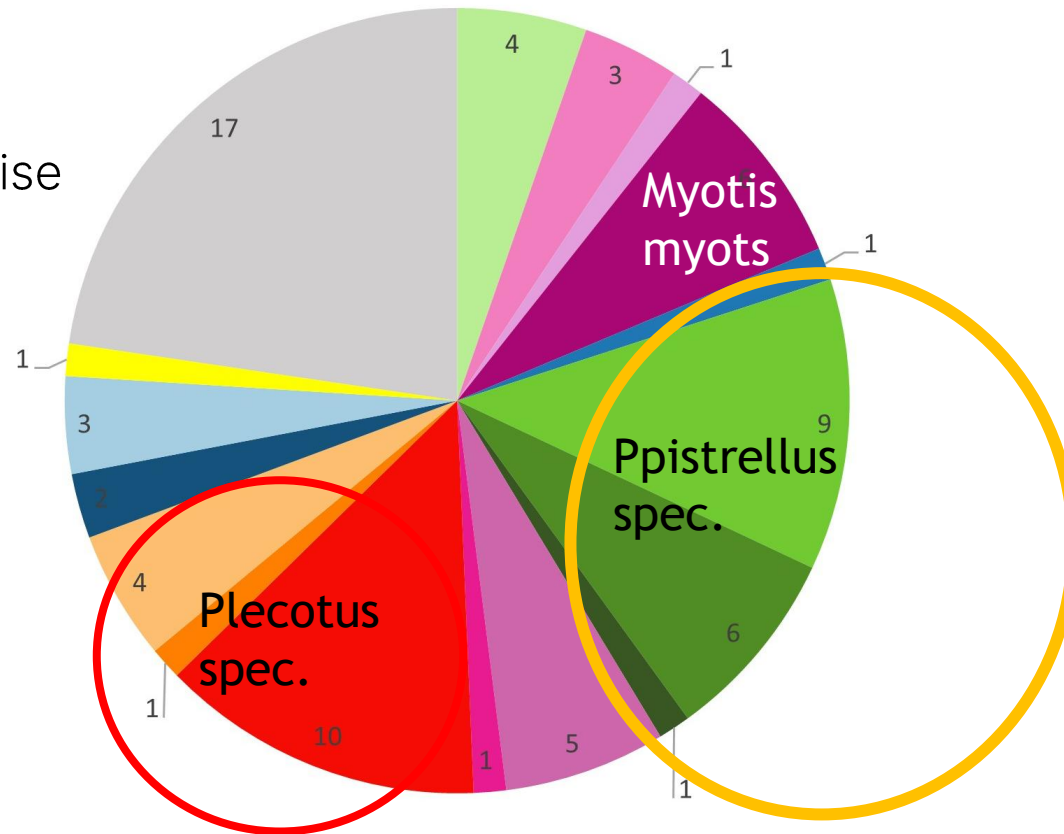
WASSERBURG / Lesedauer: 2 min



St. Georg in Wasserburg zählt zu den schönsten Kirchen Deutschlands. Doch das Gebäude ist stark sanierungsbedürftig. Für die Rettung fehlen Gelder.

Ergebnisse Landkreis Lindau

- ▶ Vollständige Genetik bringt ein diverseres Bild
- ▶ Pipistrellus nathusii Nachweise auffällig



- | | | | | |
|--------------------------|---------------------------|-----------------------|---------------------|--------------------|
| Chiroptera spec. | Myotis brandtii | Myotis daubentonii | Myotis myotis | Nyctalus leisleri |
| Pipistrellus nathusii | Pipistrellus pipistrellus | Pipistrellus pygmaeus | Myotis mystacinus | Myotis emarginatus |
| Plecotus auritus | Plecotus austriacus | Plecotus spec. | Eptesicus serotinus | Eptesicus spec. |
| Rhinolophus hipposideros | kein Nachweis | | | |

Festgestellte Probleme in den drei Landkreisen

- ▶ Hoher Anteil Vergitterung, z.T. mit Verletzungsgefahr
- ▶ zahlreiche Kirchen mit geplanter Sanierung oder Begasung
- ▶ Einige laufende Sanierung / notwendiges Monitoring nach Umsetzung
- ▶ Dachböden mit zu starker Lüftung nach Sanierung (Firstentlüftung)
- ▶ Z.T. ganznächtlige Außenbeleuchtung
- ▶ Nur (33 %) Kirchen / Kapellen ohne Probleme

Fazit

- ▶ Situation der Landkreise deutlich unterschiedlich
 - ▶ Artzusammensetzung
 - ▶ Sanierungsstand der Kirchen
 - ▶ Umsetzung von Sanierungen
- ▶ Kapellen oft auch ein relevantes Quartier
- ▶ Genetik ein wichtiger Baustein für Beurteilung des Bestandes
- ▶ Korrekte Artbestimmung führt zu anderen Auflagen / Maßnahmen (z.B. R. hip. statt Plec. spec.)
- ▶ Immer noch großer Beratungsbedarf
- ▶ Vielfach großes grundsätzliche Interesse
- ▶ Finanzsituation von Kirchen und Naturschutz ein großes Hemmnis

Danksagung

- ▶ Regierung von Schwaben für die Finanzierung & Betreuung des Projektes (Johanna Becker & Alois Liegl)
- ▶ Der Diözese A, den Pfarrämtern, Mesmer*innen, Kirchenpfleger*innen, Pfarrer*innen und Privatleuten für den Zugang zu den Kirchen und Kapellen
- ▶ Allen Ehrenamtlern, die kurzfristig Zeit finden konnten, sich unseren Kartierteams noch anzuschließen
- ▶ Prof. Dr. Gerhard Rauthe für den erneuten, großen ehrenamtlichen Einsatz bei so vielen zusätzlichen Kontrollen im Landkreis Lindau
- ▶ Dem LfU (Simon Rippberger) für die Genetik
→ wir sind gespannt was sich daraus noch ergibt (insg. über 650 Proben)
- ▶ Koordinationsstelle Südbayern für die Betreuung, Vorarbeiten, Datenfilter, Recherche etc. (Brigitte Meiswinkel & Anika Lustig)
- ▶ Unserem Team für den Einsatz, die einen Abschluss 2025 trotz erheblichen Rückstandes noch möglich gemacht haben

(Jasmin Deyringer, David Hörmann, Vanessa Wohlhaupter, Johanna Weiß, Franziska Steinhauser, Marion Tonn, Hannah Bauer, Matthias Meier, Stefan Böhm..)

Und Euch Danke für Eure Aufmerksamkeit!

